

Lange Nacht der DEMOKRATIE



TEASER-VERANSTALTUNG

MONTAG, 3. MAI 2021 | 19.30 - 21 UHR | ONLINE



Ulrike Gruska, Pressereferentin „Reporter ohne Grenzen“



Lange Nacht der
DEMOKRATIE
SAMSTAG, 2.10.2021
18-1 UHR
30 KOMMUNEN
IN BAYERN

PRESSEFREIHEIT UNTER DRUCK: MIT HASS UND HETZE GEGEN FAKTEN

ULRIKE GRUSKA VON „REPORTER OHNE GRENZEN“ ÜBER DIE AKTUELLE LAGE
IN DEUTSCHLAND UND EUROPA

Information aus vertrauenswürdigen Quellen ist maßgeblich, um sich eine Meinung bilden zu können, die auf Tatsachen und nicht auf Stimmung beruht. Daher ist die Freiheit der Presse eine bedeutende Säule der Demokratie. Nur, wenn JournalistInnen sicher und frei recherchieren und diese professionellen Recherchen veröffentlichen können, können sich die Menschen eine eigene Meinung bilden und am gesellschaftlichen und politischen Diskurs teilhaben.

Wie steht es eigentlich um die Pressefreiheit in Deutschland und Europa? Was hat sich in der Arbeit für JournalistInnen geändert? Woran kann man gute journalistische Arbeit erkennen? Ulrike Gruska von „Reporter ohne Grenzen“ wird in einer Online-Veranstaltung gemeinsam mit den Teilneh-

merInnen diesen Fragen auf den Grund gehen. Der Verein „Reporter ohne Grenzen“ ist Teil der weltweit agierenden Menschenrechtsorganisation „Reporters sans frontières“ mit Hauptsitz in Paris. Er unterstützt JournalistInnen in ihrer Arbeit, setzt sich für deren Schutz und Sicherheit ein und macht sich stark gegen Zensur sowie restriktive Mediengesetze.

Die Veranstaltung möchte sensibilisieren für das wichtige Gut Pressefreiheit und ist Teil der Aktionen zum „Jahr der Demokratie“, die in einer „Lange Nacht der Demokratie“ am 2. Oktober gipfeln.

Die Veranstaltung findet online statt, die Teilnahme ist kostenlos. Einen Zugangslink für den Abend erhalten Sie einen Werktag vor der Veranstaltung.

Anmeldung erforderlich unter: www.bildungswerk-freising.de/de/programm

www.lange-nacht-der-demokratie.de / www.lnidd.de / www.muenchen.lnidd.de

Lange Nacht der DEMOKRATIE

